

Burgtheater

Samstag den 10. März 1934

Erhöhte Preise — Zum ersten Male:

Maria Theresia und Friedrich II.

Ein historisches Schauspiel von Hanns Sachmann

Maria Theresia von Österreich Nora Gregor
 Franz von Lothringen, Groß-
 herzog von Toskana Fred Hennings
 König Friedrich II. von Preußen Paul Hartmann
 Königin Elisabeth Christine
 von Preußen Bera Balser-Eberle
 Graf Bartenstein Franz Herterich
 Graf Königsegg Fritz Müller
 Graf Carl Anton Harrach Fritz Straßni
 Graf Sinzendorf Franz Höbling
 Gräfin Fuchs, Hofdame der
 Maria Theresia Gisela Wille
 Prinzessin Auersperg S. Czech-Rechtensee
 Gräfin Reiperg Marga Bernard
 Gräfin Harrach Käthe Lisak-Schwab
 Gräfin Haugwitz Käthe Dobbs
 Gräfin Rhevenhüller Maria Burg
 Lord Hyndford, englischer
 Gesandter Philipp Jesta
 Großmarschall Baron Gotter Georg Reimers
 Graf Reiserling Karl Eidlitz
 General Kurt Christoph von
 Schwerin Hans Siebert
 Graf Podewils Paul Pranger
 Oberst von Rothenburg Viktor Braun

Reichs-Hofhistoriograph Doktor
 Häberlin Rh. Haeuffermann
 Moupertuis Karl Wilfried
 von der Gröben, Adjutant Rudolf Kleiser
 Hof-Sekretär Eichel Helmut Krauß
 Graf Johann Balffy, der
 ungarische Paladin Reinhold Siebert
 Graf Gabriel Patachich, Erz-
 bischof von Kalosza, Primas Ferdinand Onno
 Emmerich Esterhazy, genannt
 Frater Emericus, Paulaner-
 mönch Fritz Blum
 Graf Anton Grassalkovich, der
 ungarische Personal Julius Karsten
 Johann Olositsanyi, Vizeseignen
 des Zempliner Komitats Wilhelm Schmidl
 Kaspar Chury aus Besprim Richard Eybner
 Georg Fekete aus Simegh Hermann Bawra
 Thomas Szirmai aus Zemplin Hanns Hingner
 Gräfin Sonnensfels Margarete Miller
 Dubsky, Haushofmeister auf
 Schloß Klein-Schnellendorf Karl Friedl
 Schloßgärtner Fritz Straßni
 Adjutant bei Maria Theresia Armand Ozory
 Feldscher Albert Paulmann

1. Bild: Schloß Rheinsberg — 2. Bild: Hofburg — 3. Bild: Bauernhaus in Neundorf — 4. Bild: Schloß
 Klein-Schnellendorf — 5. Bild: Potsdam — 6. Bild: Preßburger Schloß — 7. Bild: Landhaus in Preßburg
 — 8. Bild: Favorite — 9. Bild: Schloß Rokotnik

Zeit: 1740—1742

Regie: Franz Herterich

Bühnenbilder und Kostüme: Remigius Geyling

Sämtliche Pelzbesätze der Kostüme und des Rechnungsmantels der Frau Nora Gregor aus dem
 Internationalen Pelzhaus Penitzel & Rainer, I., Singerstraße 8

Schuhe: Haus der Schuhmoden S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Nach dem siebenten Bild eine größere Pause

Das offizielle Programm nur bei den Billetteuren erhältlich. Preis 50 Groschen — Garderobe frei

Kassen-Eröffnung vor 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 10 $\frac{3}{4}$ Uhr

Während der Vorspiele und der Akte bleiben die Saalküren zum Parkett, Parterre und den Galerien geschlossen
 Zutreffende können daher nur während der Pausen Einlaß finden

Der Kartenverkauf findet heute statt für obige Vorstellung und für

Sonntag den 11. Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr: Die Journalisten. Beschränkter Kartenverkauf
 Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Maria Theresia und Friedrich II. Im Sonntag-Abonnement
 Montag den 12. Die Sieben gegen Theben. Theatergemeinde Serie B, blaue Mitgliedskarten
 (Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr)

Kartenverkauf für alle Bundestheater an den Tageskassen: I., Bräunerstraße 14, an Werktagen von
 9—18:30 Uhr (am Vorstellungstage selbst nur bis 16:30 Uhr und an der Abendkasse),
 an Sonn- u. Feiertagen von 9—17 Uhr. Telephonische Bestellungen von Eigen mit Ausnahme
 der Säulensitze ab 8 Uhr (Tel. R-28-3-20)